

Unser Dezember-Newsletter ist da - wie immer mit interessanten Kurzberichten zu spannenden Themen rund um den Lehrer/-innenjob, Schule, Bildung und Erziehung und vielen Infos zu Wettbewerben und Umfragen, Publikationen und Unterrichtsmaterialien und natürlich Hinweisen auf unsere aktuellen Stellenangebote! Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine spannende Lektüre, eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein glückliches und gesundes Jahr 2014!

Ihr LehrCare-Team

INHALT:

1. Studie belegt: „Perfekter Zeitpunkt für Klassenarbeiten: Erste Stunde“ (Lehrerfreund.de)
 2. LehrCare gratuliert allen diesjährigen Preisträgern/-innen des Deutschen Lehrerpreises 2013
 3. Jungs als Bildungsverlierer? (SPIEGEL ONLINE)
 4. Der "24guteTaten-Adventskalender" für Ihr Klassenzimmer
 5. Wettbewerbe, Preise und Stipendien
 6. Veranstaltungshinweise
 7. Publikationen und Unterrichtsmaterialien
 8. Atemübung für den Schulalltag (7)
 9. Aktuelle Stellenangebote
 10. LehrCare und Social Media
-

1. STUDIE BELEGT: PERFEKTER ZEITPUNKT FÜR KLASSENARBEITEN: ERSTE STUNDE (LEHRERFREUND.DE)

Eine Studie hat gezeigt, dass Menschen mittags mehr lügen und täuschen. Die Folgerungen für Lehrer/-innen sind klar: Klassenarbeiten nur noch in der ersten Stunde, denn Schüler/-innen sind morgens ehrlicher. [...] Wenn die in der Studie geäußerte Vermutung zutrifft, dass die Selbstdisziplin im Verlauf des Tages nachlässt, so gibt es für Lehrer/-innen nur eine Schlussfolgerung: Wenn du eine Klassenarbeit schreibst, dann schreibe sie möglichst früh. Die Wahrscheinlichkeit, dass Schüler/innen bei einer Klassenarbeit in der ersten Stunde spicken, ist geringer als die Wahrscheinlichkeit, dass sie in der sechsten Stunde spicken.

Mehr dazu: <http://www.lehrerfreund.de/schule/1s/schueler-ehrlicher-klassenarbeit/4456>

2. LEHRCARE GRATULIERT ALLEN DIESJÄHRIGEN PREISTRÄGERN/-INNEN DES DEUTSCHEN LEHRERPREISES 2013

Insgesamt sind in diesem Jahr 22 Auszeichnungen an Pädagogen/-innen und Projekte aus neun Bundesländern vergeben worden. 16 Lehrkräfte wurden auf Initiative ihrer Schüler/-innen für besonderes pädagogisches Engagement geehrt. Knapp 3.500 Schüler/-innen und Lehrkräfte beteiligten sich an der fünften Auflage des Wettbewerbs. Sie kennen eine Lehrkraft, die sich besonders engagiert? Anmeldungen zum Wettbewerb 2014 sind ab sofort wieder möglich! Mehr dazu: <http://www.lehrerpreis.de/index.php?id=24>

3. JUNGS ALS BILDUNGSVERLIERER? (SPIEGEL ONLINE)

Jungen sind weniger leistungsbereit, sie haben schlechtere Noten und besuchen seltener das Gymnasium als Mädchen. Bildungsforscher Martin Latsch sagt im Interview mit SPIEGEL ONLINE, das Wissen darum schmälert die Leistung von Jungen in Prüfungen. Wie kann das sein? Mehr dazu: <http://www.spiegel.de/schulspiegel/bildungsforscher-ueber-jungen-vorurteile-bewirken-schlechtere-leistung-a-930380.html>

4. DER "24GUTETATEN-ADVENTSKALENDER" FÜR IHR KLASSENZIMMER

Mit dem 24guteTaten-Adventskalender können Schulklassen 24 Hilfsprojekte in der ganzen Welt unterstützen und Lehrer/-innen tun etwas Gutes für ihren Unterricht. Durch umfassendes Informationsmaterial wird das tägliche Öffnen der Türchen in der Adventszeit zu einem neuen Lernerlebnis: Ihre Schulklasse befasst sich mit 24 gesellschaftlichen und ökologischen Herausforderungen und trägt zu deren Lösung bei. Mehr dazu: <http://www.24-gute-taten.de/schule>

5. WETTBEWERBE, PREISE UND STIPENDIEN

5.1 Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) schreibt drei Lehrer-Preise aus!

Die Fachgruppe Chemieunterricht in der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) schreibt für das Jahr 2014 drei Preise aus, mit denen die Fachgruppe Personen auszeichnen möchte, die sich durch herausragende Leistungen zur Förderung des Chemieunterrichts und des Experimentalunterrichts sowie der Chemiedidaktik besonders hervorgetan haben. Es gibt Geldpreise zu gewinnen. Einsendeschluss für Vorschläge ist der 24. Januar 2014. Mehr dazu: <https://www.gdch.de/netzwerk-strukturen/fachstrukturen/chemieunterricht/preise-und-ehrunen.html>

5.2 ECHT KUH-L! – bundesweiter Schülerwettbewerb zur nachhaltigen Landwirtschaft und Ernährung

Im Schuljahr 2013/2014 dreht sich beim Wettbewerb des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz alles um Bienen und Biologische Vielfalt. Schüler/-innen der Klassen 3 bis 10 aller Schulformen sind eingeladen, mitzumachen. Einsendeschluss ist der 4. April 2014. Zu gewinnen gibt's tolle mehrtägige Berlin-Reisen, Tagesausflüge, attraktive Sachpreise, die Trophäe „KUH-LE KUH“ sowie einen Geldpreis als „Sonderpreis Schule“. Mehr dazu: <http://www.echtkuh-l.de/>

5.3 Die Goldene Göre – Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung des Deutschen Kinderhilfswerkes

Die „Goldene Göre“ steht für Kinder und Jugendliche, die aktiv, fröhlich, mutig, neugierig, gesellschaftlich engagiert, pffiffig, kreativ, ungezwungen und beherzt sind. Mit dem Preis möchte das Deutsche Kinderhilfswerk Kindern ihre Fähigkeiten aufzeigen und ihnen die Öffentlichkeit bieten, die sie für ihre Ideen, Beteiligung und ihr Engagement innerhalb der Projekte verdienen. Bis zum 20. Januar 2014 kann man sich bewerben, zu gewinnen gibt es Geldpreise. Mehr dazu: <http://www.dkhw.de/cms/goldene-goere-preis/1801-ausschreibung-2014>

6. VERANSTALTUNGSHINWEISE

6.1 Bildungskongress Köln 2014 (Köln, 8.3.2014)

Gemeinsam mit dem Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW und der Medienberatung NRW organisiert der Verband Bildungsmedien e.V. den Bildungskongress Köln 2014. Das Motto lautet „Gemeinsames Lernen vielfältig gestalten“. Zur Veranstaltung werden rund 1.000 Lehrer/-innen erwartet.

Mehr dazu: <http://www.bildungsmedien.de/veranstaltungen/bildungskongresse/biko-koeln-2014/>

6.2 Tagung: „Herausforderung Inklusion: Schule – Unterricht – Profession“ (Bamberg, 27.+28.3.2014)

Das Bamberger Zentrum für Lehrerbildung (BAZL) lädt Sie herzlich ein zur Teilnahme an Vorträgen, Workshops und Podiumsdiskussionen. Theoretische und praktische Perspektiven zu Schule, Unterricht und Profession eröffnen einen Dialog, in dem nicht nur über behinderte Menschen, sondern auch mit ihnen gesprochen werden soll.

Mehr dazu: <http://www.inklusion-tagung-bamberg.de/>

6.3 Symposium: „All inclusive – Wo bleibt der einzelne jenseits der Norm?“ (Hannover, 8.3.2014)

Das Symposium anlässlich des 5-jährigen Jubiläums des Deutschen Zentrums für Begabungsforschung und Begabungsförderung, das am 08.03.14 in Hannover stattfinden wird, sieht ausdrücklich verschiedene Workshops für Erwachsene und Kinder vor.

Mehr dazu: http://dzbf.magix.net/website/symposium_2014.35.html#Symposium%202014

7. PUBLIKATIONEN UND UNTERRICHTSMATERIALIEN

7.1 Thorsten Wiese: „Nein, Torben-Jasper, du hast keinen Telefonjoker. Referendare erzählen vom täglichen Klassen-Kampf“

Zwischen den Pausen der Clown sein – so haben sich viele Referendare den Einstieg an der Schule nicht vorgestellt. Aber für den Nahkampf an der Bildungsfront hat die Uni sie nicht ausgebildet. Zwei Jahre lang heißt es: Augen zu und durch. Es sind unglaubliche Geschichten von ungeahnten Konflikten mit Sarah-Cheyenne und Leon-Justin. Von wundersamen Begegnungen mit dementen Alt-Lehrern, durchzechten Klassenfahrten, chaotischen Lehrproben. Die unerbittliche Einsicht: Es läuft einiges falsch im Bildungssystem.

Mehr dazu: <https://www.m-vg.de/riva/shop/article/3129--nein-torben-jasper-du-hast-keinen-telefonjoker/>

7.2 „Lehrer-Blog: Bekenntnisse aus dem Klassenzimmer“ (SZ.de)

SZ.de lüftet Schulgeheimnisse - mithilfe einer Frau, die es wissen muss: Catrin Kurtz unterrichtet an einer Realschule in Bayern Deutsch und evangelische Religion. Sie ist Anfang 30, verheiratet und geht in ihrer Freizeit gerne ins Fitnessstudio. Catrin Kurtz heißt in Wahrheit anders. Bei SZ.de schreibt sie anonym, zu ihrem eigenen Schutz und zum Schutz der Personen, um die es in ihren Beiträgen geht. Ansonsten wird im Lehrer-Blog aber Klartext gesprochen. Einmal in der Woche - nur an Feiertagen und in den Schulferien hat Frau Kurtz auch bei SZ.de frei!

Mehr dazu: : <http://www.sueddeutsche.de/thema/Lehrer-Blog>

7.3 Lehrer-Online: Unterrichtsmaterial Advent & Weihnachten

Lehrer-Online bündelt zur Vorbereitung auf vorweihnachtliche Unterrichtsstunden Materialien rund um die Adventszeit. Erfreuen Sie sich und die Lernenden in diesen besonderen Zeiten doch auch mal mit etwas Außergewöhnlichem: einer Unterrichtseinheit mit (vor-)weihnachtlichem Inhalt beispielsweise. Auf der angegebenen Seite finden Sie Adventliches für alle Fächer und Jahrgangsstufen.

Mehr dazu: <http://www.lehrer-online.de/1022860.php>

8. ATEMÜBUNG FÜR DEN SCHULALLTAG (7): „MIT STIMME WERDEN SIE BESSER GEHÖRT – WÄRMEN SIE IHRE STIMME TÄGLICH AN“

Jede Hochleistungssportlerin, jede verantwortliche Freizeitsportlerin wärmt ihre Muskeln an, bevor sie Sport treibt. Sänger, Schauspieler und Chorsänger machen Stimmübungen vor jeder Probe und jedem Auftritt. Für Sie als Lehrkräfte ist Ihre Stimme Ihr ausdruckstärkstes Kommunikationsorgan und wichtigstes Arbeitsinstrument. Sie bewegen sich von den stimmlichen Anforderungen her täglich im Hochleistungsbereich. Ihre Stimme will gepflegt und regelmäßig gestimmt werden wie ein gutes Musikinstrument, damit sie Ihnen über viele Berufsjahre störungsfrei zur Verfügung steht. Schon ein tägliches Anwärmen Ihrer Stimmbänder erhält und stärkt die Elastizität Ihrer Stimme und erhöht ihre Leistungsfähigkeit. Unsere Empfehlung für Sie:

Tönen Sie morgens mehrmals, ohne Druck auf der Stimme, ein M oder die Vokale A, O, U, E, I in verschiedenen Tonhöhen und als kleine Melodien, z.B. im Bad oder sprechen Sie kraftvoll:

Pa,Pa; Po,Po; Pu,Pu; Pe,Pe, Pi,Pi, Pö,Pö, Pü,Pü; Pä,Pä;

Ta,Ta; To,To, Tu,Tu, Te,Te; Ti,Ti; Tö,Tö; Tü,Tü, Tä,Tä;

Ka,Ka; Ko,Ko, Ku,Ku, Ke,Ke; Ki,Ki; Kö,Kö, Kü,Kü; Kä,Kä,

für die Beweglichkeit Ihres Brustkorbs und zur Anregung des Zwerchfells. Gähnen Sie genussvoll und lautstark. Gähnen weitet den gesamten Atem- und Stimmapparat und ist die älteste Übung in der Stimmerziehung. Gehen Sie nie von Null in eine größere Stimmleistung und Ihre Stimme wird es Ihnen danken.

Dies war die siebte Atemübung von der Atem- und Stimmtherapeutin Gertrud Kutscher, Leiterin der Praxis für atemoriente Körperarbeit und Jürg Roffler, Leiter von mibe, Institute for Breathexperience Berkeley Berlin. Die Atemübungen sind speziell für Pädagogen/-innen geeignet und lassen sich gut in den Schulalltag integrieren.

9. AKTUELLE STELLENANGEBOTE

SCHULLEITER/-INNEN:

Berlin: Schulleitung für die Grundschule (m/w) (0402)

Hamburg: Stellvertretende Schulleitung für das Gymnasium (m/w) (0396)

Hessen: Grundschulleitung (m/w) (0400)

Mecklenburg-Vorpommern: Schulleitung (m/w) für die Grundschule (0336)

LEHRER/-INNEN:

Bayern: Lehrer (m/w) für die Fächer Mathematik u./o. Physik (0348)

Berlin: Lehrer (m/w) für die Grundschule für die Fächer Mathematik u. Sachkunde (0408)

Berlin: Lehrer (m/w) für die Grundschule (0410)

Hessen: Grundschullehrkraft (m/w) mit Montessori-Diplom (0419)

Hessen: Grundschullehrkraft (m/w) als Klassenleitung (0401)

Hessen: Lehrer (m/w) mit der Fachrichtung Gesundheit (0251)

Mecklenburg-Vorpommern: Lehrer (m/w) für alle Grundschulfächer (0404)

Mecklenburg-Vorpommern: Lehrer (m/w) für die Fächer Chemie, Mathematik oder Biologie (0411)

NRW: Lehrer (m/w) als Klassenleitung für die Grundschule (0388)

Sachsen-Anhalt: Lehrer (m/w) für die Erteilung von Unterricht in der Erzieherausbildung (0399)

ERZIEHER/-INNEN:

Hessen: Erzieher (m/w) für die Krippe (0330)

SONSTIGES:

Berlin: Teamleitung Content Development (0349)

Berlin: studentische/r Praktikant/-in für den Bereich Recruiting/Research (0398)

Berlin: Personalberater (m/w) (0405)

Diese und weitere Jobs finden Sie unter <http://www.lehrcare.de/search/job.php>. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

10. LEHRCARE UND SOCIAL MEDIA

Wollen Sie mehr über unsere Aktivitäten erfahren und mit uns kommunizieren? Dann lesen und kommentieren Sie auch unser Magazin (<http://www.lehrcare.de/blog/>), besuchen Sie uns auf unserer Facebook-Seite (<http://www.facebook.com/LehrCare>) oder folgen Sie uns bei Twitter (<http://twitter.com/#!/lehrcare>) und werden Sie Teil unseres Netzwerks!

Wichtiger Hinweis:

Bitte teilen Sie uns in einer kurzen E-Mail mit, falls Sie den LehrCare-Newsletter künftig nicht mehr erhalten wollen. Selbstverständlich nehmen wir Sie dann aus unserem Verteiler.